

Ausschreibung von Stellen des Drittmittelpersonals (ProjektmitarbeiterInnen)

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des wissenschaftlichen Drittmittelpersonals zur Besetzung:

Chiffre: Projektstellen „ElternWissen“

Wiss. ProjektmitarbeiterInnen – DoktorandIn und Postdoc (1 x DoktorandIn 62,5 % oder 2 x DoktorandIn 62,5 % und 1 x Postdoc 50 %), Institut für Erziehungswissenschaft, Forschungsprojekt „Elternwissen“ (Projektleitung des Teilprojektes Forschung: A.Univ.Prof. Dr. Maria A. Wolf), ab 01.03.2012 auf 18 Monate.

Das von der ESF (European Science Foundation) und dem BM:UKK geförderte Projekt untersucht, wie Eltern, die von unterschiedlichen Armutsformen (Armut an ökonomischem, kulturellem, sozialem, symbolischem Kapital) betroffen sind, das österreichische Kinderbetreuungs- und Schulsystem erfahren und beurteilen. Mütter und Väter mit Migrationserfahrung, die dieser Gruppe angehören, werden besonders berücksichtigt und als ExpertInnen der „Bildungswelt Familie“ befragt. Die Studie ist empirisch qualitativ ausgerichtet. Die Aufgaben der ProjektmitarbeiterInnen bestehen in der Erhebung und Auswertung von Interviews. Die qualitative Datenanalyse des Materials erfolgt mittels ATLAS.ti (oder eine andere QDA-Software).

Erforderliche Qualifikationen

- abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Erziehungswissenschaft. Bei besonderer Eignung ist auch der Abschluss eines anderen sozial- und kulturwissenschaftlichen Faches möglich
- Erfahrung in wissenschaftlicher Arbeit und wissenschaftlicher Textproduktion einschließlich ausgezeichneter Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Erfahrung in qualitativer Sozialforschung (Durchführung u. Auswertung qualitativer Interviews)... erwünscht: Expertise in Familien- und Geschlechterforschung sowie Migrationspädagogik

Schriftliche Bewerbungen einschließlich Lebenslauf und Zeugniskopien sind **unbedingt** unter Angabe der Chiffre „ElternWissen-IEZW“ am Briefumschlag bis spätestens **27. Februar 2012** bei der Posteingangsstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationserfahrung sind ausdrücklich erwünscht.

Der Vizerektor für Personal

Ass.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner